



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister
Sitzung des Sozialausschusses
am 03.11.2010

SITZUNGS-
PROTOKOLL

Beginn der Sitzung: 16:30

Ende der Sitzung: 17:20

Ort der Sitzung: Historisches Rathaus, Zimmer 4

Anwesend:

Ratsherr Siegmund, Vorsitzender
Ratsherr Krämer
Ratsherrin Dr. Thissen
Ratsherr Dr. Schwedler
Ratsherrin Nowak
Ratsherrin Hoffmann
Herr Petersen
Herr Holm
Frau Witteck-Sachs
Frau Cremer (beratendes Mitglied)

Es fehlte entschuldigt:

Ratsherr Konarski, Vorsitzender
Ratsherr Wudtke (beratendes Mitglied)
Herr Szendefi (beratendes Mitglied)

Ferner anwesend:

Herr Dr. Koeppen, Bürgermeister
Frau Geyer-Behnke, Gleichstellungsbeauftragte
Ratsherr Molkenthin
Ratsherr Kröhn
Frau Micheel, stellv. Vorsitzende Seniorenrat
Herr Mälk, Vertreter Kinder- und Jugendparlament
Herr Grapp, Vertreter Kinder- und Jugendparlament
Stadtoberamtsrat Kruse
Frau Arendt-Zschoche, Frau Hülsen, Herr Wanker, Abt. Sozial- und Wohnungswesen
1 Pressevertreter
3 Bürger

Protokollführer/in:

Stadtamtmann Siebenborn

Unterschrift des/r Vorsitzenden bzw. Vertreters/Vertreterin:

Unterschrift des/r Protokollführers/Protokollführerin:



Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden. Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 2 bis 9 in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

- Zu TOP 2 „Einwohnerfragestunde“ gab es keine Wortmeldungen.
- Zu TOP 3 „Anfragen oder Mitteilungen“ gab es keine Wortbeiträge.
- Zu TOP 4 „Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Sozialausschusses vom 01.09.2010“ gab es keine Einwendungen.
- Zu TOP 9 „Angelegenheiten des Seniorenrates“ berichtet Frau Micheel vom geplanten Umzug des Seniorenrates von der Stiftstraße 5 in das Stadtteilbüro in Edendorf. Dies sei eine große Veränderung für den Seniorenrat jedoch auch gleichzeitig eine gute Möglichkeit, den Tätigkeitsbereich zu erweitern. Ab dem Jahr 2011 bietet der Seniorenrat zusätzlich Sprechzeiten in der Cafeteria des Rathauses an.



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister

Sitzung des Sozialausschusses
am 03.11.2010

Sitzungsvorlage
TOP: 5

Seite: 3

Amt/Abteilung:

50/500

Empfehlung zur Beratung des TOP:

- vertraulich
 nicht vertraulich

Art der Behandlung:

- Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung
 endgültige Beschlussfassung
 Anhörung/ Information

Aktenzeichen:

500.01

Anlagen:

Betreff:

Entwicklung der Fallzahlen und Ausgaben im Wohngeld, SGB XII, AsylBIG und Gemeindeanteil an den Kosten der Unterkunft und Heizung für SGB II-Bezieher

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt von den Darstellungen Kenntnis.

Ergänzender Beschluss:

Verweisung an andere Ausschüsse:

- Nein
 Ja:

Mitwirkung anderer Ämter?

- Nein
 Ja

Gegenzeichn.
Amtsleiter
o.V.i.A.

Beratungsergebnis:

- öffentlich
 nichtöffentlich

- in das Berichtswesen aufzunehmen
 lt. Beschlussvorschlag
 abweichender/ergänzender Beschluss

- einstimmig
 abgelehnt bei Stimmengleichheit
Ja-Stimmen
Nein-Stimmen
Enthaltungen

Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter Nein Ja

Beglaubigt:

Itzehoe, Datum

Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister

Aussprache

Seite 4
Sozialausschuss
03.11.2010
TOP 5

Herr Siegmund stellt die, der Sitzungsvorlage beiliegenden, Grafiken kurz vor. Es werden einzelne Fragen zum Lastenzuschuss zur Zufriedenheit der Anwesenden von der Verwaltung beantwortet.

Frau Nowak fragt nach, wie es zukünftig mit den Aufwendungen bei solch rasant steigenden Fallzahlen weitergehen soll. Es wird von Seiten der Verwaltung erklärt, dass die Aufwendungen für die Sozialleistungen größtenteils nicht den kommunalen Haushalt belasten, sondern mit dem Kreis und dem Land abgerechnet werden.

Die Nachfrage von Herrn Holm, ob die Personal- und Sachkosten für die Sachbearbeitung in diesem Bereich selbst getragen werden müssen wird bejaht.



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister

Sitzung des Sozialausschusses
am 03.11.2010

Sitzungsvorlage
TOP: 6

Seite: 5

Amt/Abteilung:

50/500

Empfehlung zur Beratung des TOP:

- vertraulich
 nicht vertraulich

Art der Behandlung:

- Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung
 endgültige Beschlussfassung
 Anhörung/ Information

Aktenzeichen:

500.01

Anlagen:

Betreff:

Soziale Stadt Itzehoe-Edendorf
hier: Tätigkeitsbericht / Beendigung des Quartiersmanagement Edendorf zum 31.12.2010

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt von den Ausführungen in dem Tätigkeitsbericht Kenntnis und beschließt, das Quartiersmanagement Edendorf mit Ablauf des 31.12.2010 nicht fortzuführen.

Ergänzender Beschluss:

Verweisung an andere Ausschüsse:

- Nein
 Ja:

Mitwirkung anderer Ämter?

- Nein
 Ja

Gegenzeichn.
Amtsleiter
o.V.i.A.

Beratungsergebnis:

- öffentlich
 nichtöffentlich

- in das Berichtswesen aufzunehmen
 lt. Beschlussvorschlag
 abweichender/ergänzender Beschluss

- einstimmig
 mit Stimmenmehrheit
Ja-Stimmen
Nein-Stimmen
Enthaltungen

Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den
Bgm. o.V. Amtsleiter Nein Ja

Beglaubigt:

Itzehoe, Datum

Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister

Aussprache

Seite 6
Sozialausschuss
03.11.2010
TOP 6

Frau Wittek-Sachs regt an, das Projekt nicht ganz einzustellen und anderweitig in dem Bereich tätig zu bleiben. Des Weiteren würde sie es begrüßen, auch zukünftig einen Bericht über den Fortgang in Edendorf zu erhalten.

Herr Kruse erklärt hierzu, dass sowohl die Lenkungsgruppe als auch die Stadtteilkonferenz weiter bestehen bleiben werden. So werden von der Verwaltung auch weiterhin wichtige Informationen über den die Fortentwicklung an die Selbstverwaltung weitergegeben.

Ratsherr Molkenthin empfindet 22 % leerstehende Wohnungen im Bezug auf die Investitionssumme von über einer Million Euro als immer noch deutlich zu hoch. Die Verwaltung weißt hierbei darauf hin, dass der Leerstand sich seit Beginn des Projektes „Soziale Stadt“ im Jahr 1999 deutlich verringert habe und das Geld auch nicht in die Renovierung der Wohnungen geflossen sei, sondern in die Umgestaltung der Infrastruktur.

Das Projekt wird allgemein als Erfolg bezeichnet.



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister

Sitzung des Sozialausschusses
am 03.11.2010

Sitzungsvorlage
TOP: 7

Seite: 7

Amt/Abteilung:
50/500

Empfehlung zur Beratung des TOP:
 vertraulich
 nicht vertraulich

Art der Behandlung:
 Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung
 endgültige Beschlussfassung
 Anhörung/ Information

Aktenzeichen:
500.01

Anlagen:

Betreff:

Arbeitsgelegenheiten gem. § 16 d SGB II – hier: Berichtswesen

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt vom derzeitigen Sachstand Kenntnis und bittet um Vorlage des nächsten Sachstandsberichtes im Juni 2011.

Ergänzender Beschluss:

Verweisung an andere Ausschüsse:

Nein
 Ja:

Mitwirkung anderer Ämter?

Nein
 Ja

Gegenzeichn.
Amtsleiter
o.V.i.A.

Beratungsergebnis:

in das Berichtswesen aufzunehmen

einstimmig

öffentlich

nichtöffentlich

lt. Beschlussvorschlag

abweichender/ergänzender Beschluss

mit Stimmenmehrheit
Ja-Stimmen
Nein-Stimmen
Enthaltungen

Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den
Bgm. o.V. Amtsleiter Nein Ja

Beglaubigt:

Itzehoe, Datum

Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter



STADT ITZEHÖE
Der Bürgermeister

Aussprache

Seite __8__
Sozialausschuss
03.11.2010
TOP 7

Herr Holm fragt nach, warum es zukünftig keine Einsatzstellen für die Schulaufgabenbetreuung mehr geben wird.

Frau Hülsen erläutert, dass der Einsatz von sog. Schulbetreuungsassistenten zukünftig durch die ARGE Steinburg nicht mehr gestattet ist.

Ratsherrin Nowak würdigt die 28 % der Maßnahmenteilnehmer, die aus der Maßnahme in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gewechselt sind.

Es werden einige weitere Fragen zu den Arbeitsgelegenheiten gestellt die zur allgemeinen Zufriedenheit beantwortet werden.



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister

Sitzung des Sozialausschusses
am 03.11.2010

Sitzungsvorlage
TOP: 8

Seite: 9

Amt/Abteilung:

50/500

Empfehlung zur Beratung des TOP:

- vertraulich
 nicht vertraulich

Art der Behandlung:

- Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung
 endgültige Beschlussfassung
 Anhörung/ Information

Aktenzeichen:

500.01

Anlagen:

Betreff:

Erstellung eines Sitzungskalenders für das Jahr 2011
hier: Termine für die Sitzungen des Sozialausschusses

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss beschließt, seine Sitzungen im Jahre 2011 an folgenden Kalendertagen abzuhalten.

Mittwoch, 02.03.2011

Mittwoch, 01.06.2011

Mittwoch, 31.08.2011

Mittwoch, 02.11.2011

Sitzungsbeginn ist jeweils 16:30 Uhr.

Ergänzender Beschluss:

Verweisung an andere Ausschüsse:

- Nein
 Ja:

Mitwirkung anderer Ämter?

- Nein
 Ja

Gegenzeichn.
Amtsleiter
o.V.i.A.

Beratungsergebnis:

in das Berichtswesen aufzunehmen

einstimmig

öffentlich

nichtöffentlich

lt. Beschlussvorschlag

abweichender/ergänzender Beschluss

mit Stimmenmehrheit

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den
Bgm. o.V. Amtsleiter Nein Ja

Beglaubigt:

Itzehoe, Datum

Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter



STADT ITZEHÖE
Der Bürgermeister

Aussprache

Seite __10__
Sozialausschuss
03.11.2010
TOP 8

Frau Wittek-Sachs regt unabhängig von den Sitzungsterminen an, ob sich der Ausschuss im nächsten Jahr mit einem bestimmten Thema beschäftigen sollte und ob eine Sitzung, wie üblich in den letzten Jahren üblich, außerhalb des Rathauses, beispielsweise in einem Altersheim stattfinden solle.

Diesem Vorschlag wird allgemein zugestimmt.

Frau Dr. Thissen regte an, dass Thema „Gewaltprävention“ im kommenden Jahr weiter zu behandeln.